



Judith Skudelny

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 74728

Fax 030 227 – 76728

E-Mail: judith.skudelny@bundestag.de

Pressemitteilung

Skudelny: Landkreis Esslingen erhält knapp 27 Millionen Euro für Bildung und Forschung

(Leinfelden-Echterdingen): Das Bundeskabinett hat am 14.07.2010 die Hightech-Strategie der Bundesregierung verabschiedet. Mit dieser will die Bundesregierung in den nächsten Jahren die staatliche Forschungsförderung auf die Bereiche Klima, Energie, Gesundheit, Mobilität, Sicherheit und Kommunikation konzentrieren.

Die Förderung von Bildung und Forschung zeigt sich auch im Landkreis Esslingen ganz konkret. Wie Bundesbildungsministerin Schavan der FDP-Bundestagsabgeordneten Judith Skudelny aus Leinfelden-Echterdingen im Vorfeld der Kabinettsentscheidung mitgeteilt hat, werden in der direkten Nachbarschaft schon jetzt über 100 Projekte durch die Bundesregierung unterstützt.

„Bis Mitte 2014 fließen insgesamt 26,837 Mio. Euro Fördergelder in Projekte und Teilprojekte von größtenteils mittelständischen Unternehmen in den Landkreis Esslingen“, freut sich Judith Skudelny. Den größten Einzelposten erhält die Flextronics Automotive GmbH & Co KG aus Frickenhausen im Rahmen des Verbundprojekts „Energieeffizientes Fahren“ sowie die Deutsche Accumotive GmbH & Co.KG aus Kirchheim unter Teck im Rahmen des Verbundprojekts „Li-Five: Fünf-Volt-Lithium-Ionen-Zellen mit hoher Lebensdauer.“ In der Summe der größte Fördergeldempfänger sind die Deutschen Institute für Textil- und Faserforschung Denkendorf (DITF) aus Denkendorf. Sie erhalten im Rahmen von fast 30 Projekten Fördergelder für die Forschung in Bereichen wie z.B. Schutzbegleitung für Feuerwehr und Katastrophenschutz oder Verwendung unsichtbarer Markierungen in Textilien für den Markenschutz.

„Die Förderzusagen zeigen, dass es bei uns hier in der Region viele innovative Mittelständler gibt, die auch jenseits der Universitäten forschen“, sagt Judith Skudelny. Sie ist überzeugt, dass die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands entscheidend von Bildung und Forschung abhängt: „Deutschland hat keine wertvollen Bodenschätze, auf die wir zurück greifen können. Nur durch innovative Ideen, eine

fundierte Grundlagenforschung und durch die Unterstützung neuer Wege zur Entwicklung innovativer Produkte, Dienstleistungen und Verfahren können deshalb moderne Arbeitsplätze entstehen." Neben Forschungsinstituten, Hochschulen, außeruniversitären Forschungsorganisationen spielen laut Skudelny auch innovative Unternehmen eine wichtige Rolle. "Bereits im Koalitionsvertrag der christlich-liberalen Koalition wurden daher für Bildung und Forschung zusätzliche Investitionen von zwölf Milliarden Euro vereinbart. Die Koalition setzt damit ein starkes Zeichen für die 'Bildungsrepublik' Deutschland und die Zukunft unseres Landes", so Skudelny.